



**Brigitte Meier**  
Sozialreferentin

Frau Stadträtin Gabriele Neff  
Herrn Stadtrat Dr. Michael Mattar  
Herrn Stadtrat Dr. Wolfgang Heubisch  
Herrn Stadtrat Wolfgang Zeilnhofer-Rath  
Herrn Stadtrat Thomas Ranft

Stadtratsfraktion Freiheitsrechte, Transparenz  
und Bürgerbeteiligung  
Rathaus

12.04.2016

**Wie viele minderjährige unbegleitete Flüchtlinge  
wurden in München als vermisst gemeldet?**

Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO  
Anfrage Nr. 14-20 / F 00522 von Herrn StR Dr. Michael Mattar, Frau StRin Gabriele Neff,  
Herrn StR Dr. Wolfgang Heubisch, Herrn StR Wolfgang Zeilnhofer-Rath,  
Herrn StR Thomas Ranft  
vom 16.02.2016, eingegangen am 16.02.2016

Gz.: S-II-UM

Sehr geehrte Frau Stadträtin Neff,  
sehr geehrter Herr Stadtrat Dr. Mattar,  
sehr geehrter Herr Stadtrat Dr. Heubisch,  
sehr geehrter Herr Stadtrat Zeilnhofer-Rath,  
sehr geehrter Herr Stadtrat Ranft,

in Ihrer Anfrage vom 16.02.2016 führen Sie Folgendes aus:

„Presseberichten zufolge sind europaweit über 10.000 und deutschlandweit 4.800  
minderjährige unbegleitete Flüchtlinge als vermisst gemeldet. Aufgrund der großen  
Verantwortung, die die Landeshauptstadt München für minderjährige Flüchtlinge trägt, stellt  
sich die Frage, wie viele minderjährige unbegleitete Flüchtlinge in München als vermisst  
gemeldet wurden.“

Zu Ihrer Anfrage vom 16.02.2016 nimmt das Sozialreferat im Auftrag des Herrn  
Oberbürgermeisters im Einzelnen wie folgt Stellung:

Orleansplatz 11  
81667 München  
Telefon: 089 233-48640  
Telefax: 089 233-48575

Frage:

Wie haben sich die Zahlen der als vermisst gemeldeten minderjährigen unbegleiteten Flüchtlinge bis 30.06.2015 und bis Ende Januar 2016 entwickelt?

Antwort:

Zwischen 01.01.2015 und 30.06.2015 wurden 250 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, die in München angekommen sind, als vermisst gemeldet. Zwischen 01.07.2015 und 31.01.2016 waren es 542 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die monatliche Zahl der Ankommenden in der zweiten Jahreshälfte deutlich größer ist als in der ersten Jahreshälfte. Demzufolge ist auch die absolute Zahl der Vermisssungen entsprechend höher.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Brigitte Meier  
Berufsm. Stadträtin